



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 15. Januar 2013

P105375

Anzug Doris Gysin und Konsorten betreffend tripartite Trägerschaft für die Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 - für eine nachhaltige Sicherung effizienter Beratung und Hilfe für Kinder und Jugendliche in der Schweiz

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
 2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Doris Gysin und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Die Kosten für das Beratungsangebot von Pro Juventute «Beratung + Hilfe 147» belaufen sich auf jährlich rund 2,5 Mio. Franken. Davon finanzieren Bund und Kantone etwa die Hälfte. Die verbleibenden Aufwendungen werden durch die Stiftung Pro Juventute sowie durch Spenden- und Sponsoringbeiträge gedeckt. Um die Finanzierung dieses wichtigen Angebots sicherzustellen, wünschen die Anzugstellenden eine tripartite Trägerschaft bestehend aus Pro Juventute, Bund und Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK). Aufgrund der fehlenden Kompetenzen der SODK ist dies nicht möglich. Der Regierungsrat teilt die Ansicht, dass das bestehende multilaterale Finanzierungsmodell zu hinterfragen ist. Dies ist jedoch Aufgabe des Bundes, entsprechende Postulate werden derzeit durch das Bundesamt für Sozialversicherungen bearbeitet.

